

reichender Raum für Neueintragungen erübrigt, auch wird aus praktischen Erwägungen ein handliches Querformat verwendet. Diesen Verbreitungstabellen geht ein einleitender Text voran, außerdem sollen etwa 12 farbige Tafeln beigegeben werden, die Zusammenstellungen der für einzelne Biotope charakteristischen Falterarten zeigen. Eine Landkarte unterrichtet über die Abgrenzung der einzelnen Zonen des Gebietes.

Der Artenbestand beträgt derzeit etwa 3500. Das Werk wird daher rund 300 Seiten Umfang aufweisen. Die Ausgabe erfolgt je nach Fertigstellung des Manuskriptes entweder im Ganzen auf einmal oder aber in zwei bis drei Teilen; für möglichst rasche Erscheinungsweise wird jedoch vorgesorgt.

\* \* \*

Es wird hiemit zur **Subskription** auf den neuen „Prodromus“ eingeladen. Interessenten wollen sich der beiliegenden Anmeldekarte bedienen, aus welcher alle Einzelheiten ersichtlich sind. Zur Erledigung des gesamten den „Prodromus“ betreffenden Schriftverkehrs (Manuskriptanlage, Herstellung und Vertrieb) wird von der Wiener Entomologischen Gesellschaft eine eigene Geschäftsstelle mit besonderem Postsparkassenkonto errichtet. Alle einschlägigen Angelegenheiten mögen daher nicht bei der Leitung der W. E. G., sondern ausschließlich über die „Geschäftsstelle des Werkes ‚Prodromus‘ der Wiener Entomologischen Gesellschaft, zuhandom Herrn Otto Sterzl, Wien XVII, Hernalser Hauptstraße 69“ erledigt werden.

WIENER ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT.

## Georg Warnecke — 70 Jahre alt.

Unser verehrtes Mitglied, Herr Landgerichtsdirektor i. R. Georg Warnecke, einer der namhaftesten deutschen Lepidopterologen und in Fachkreisen überall bestens bekannt und geschätzt, feiert am 28. April d. J. seinen siebzigsten Geburtstag. Er zählt seit vielen Jahren zu den angesehensten Mitarbeitern unserer Zeitschrift, deren Leser sich immer wieder von den wissenschaftlichen Qualitäten des Jubilars überzeugen können. Eine eingehende Würdigung seiner Arbeiten, deren Bedeutung seither noch gewachsen ist, ist aus dem Aufsatz zu entnehmen, der anlässlich seines sechzigsten Geburtstages in dieser Zeitschrift, 28. Jahrg. 1943, Nr. 5, p. 113—114, erschienen ist. Die Leitung der Wiener Entomologischen Gesellschaft, die sich hierin eins mit allen Mitgliedern weiß, übermittelt Herrn Warnecke die besten Glückwünsche zu seinem Festtage. Es mögen ihm noch ungezählte Jahre guter Gesundheit und eines weiterhin so erspriesslichen Wirkens für unsere schöne Wissenschaft beschieden sein, wie es seine bisherige Tätigkeit bereits bewiesen hat!